

DER GEBRAUCH DES *PLUS-QUE-PAR-FAIT*

Mit dem *Plus-que-parfait* beschreibst du etwas Vergangenes, das **vor** einem Zustand oder Ereignis in der Vergangenheit bereits **abgeschlossen** war. Das *Plus-que-parfait* steht immer dann, wenn du folgende Frage stellen kannst:

Was war **vorher** geschehen?

Charlotte a réussi l'interrogation parce qu'elle avait beaucoup révisé.

Charlotte hat den Test bestanden, weil sie (vorher) viel gelernt hatte.

Im *Plus-que-parfait* umschließen die Verneinungspartikel – genau wie beim *Passé composé* – das konjugierte Hilfsverb. Die Objektpronomen stehen vor dem konjugierten Hilfsverb.

Lucien **n'**avait **pas** oublié son portable. Il **l'**avait mis dans sa poche.